

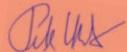
Liebe Leserin. lieber Leser!

"Von der Jugend für die Jugend" – dieses Motto prägt die aktuelle Ausgabe dieses Vorarlberg Magazins.

Die Idee, die dahinter steckt, ist einfach und wirkungsvoll zugleich: Nicht wie normalerweise üblich aus reiner Sicht von Experten und Erwachsenen, sondern vor allem aus Sicht der Jugend sollte diesmal dieses vor allem für die jüngere Generation so wichtige Zukunftsthema "Chancen am Arbeitsmarkt" behandelt werden.

Die Initiative dazu kam von den engagierten Mitgliedern des Vorarlberger Landesjugendbeirates und wurde von Landeshauptmann Herbert Sausgruber und Jugend-Landesrätin Greti Schmid gerne als konstruktive Anregung unter dem bewährten Motto "Hilfe zur Selbsthilfe" aufgegriffen.

Und das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen – in diesem Sinn bedanke ich mich bei den eifrigen Reportern und Redakteuren des Landesjugendbeirates für ihre Interviews. Recherchen und Berichte!



Peter Marte

Leiter der Landespressestelle



Landespressestelle, Landhaus

Römerstraße 15, 6901 Bregenz

- T +43(0)5574/511-20130
- F +43(0)5574/511-20190
- E presse@vorarlberg.at
- I <u>www.vorarlberg.at/presse</u>

Landeshauptmann Herbert Sausgruber: Jugendlichen Zukunft bieten

Chancen nützen, Schwache stützen



ie heimische Wirtschaft entwickelt sich insgesamt sehr gut: Ein Wirtschaftswachstum von fast drei Prozent (2005) ist angesichts der weltweiten Entwicklungen ein sehr eindrucksvolles

Auch die Zahl der Arbeitnehmer ist allein im letzten Jahr um 1.396 auf insgesamt 140.325 unselbstständig Beschäftigte angewachsen.

Gemeinsame Bemühungen beginnen zu greifen

Trotz all dieser Erfolge hat sich in den letzten Jahren die Zahl der Arbeitssuchenden leider ständig erhöht. Nun dürften allerdings die großen gemeinsamen Anstrengungen von Arbeitsmarktservice, Sozialpartnern, Bund, Gemeinden und Land Vorarlberg beginnen zu wirken. Die gesetzten Impulse, begonnenen Arbeitsstiftungen und Beschäftigungsprogramme, die neuen Projekte wie das "Blum-Modell" usw. tragen Früchte: Vor allem die erstmals seit Juni 2001 wieder sinkenden Arbeitslosenzahlen lassen uns hoffen.

Landeshauptmann Herbert Sausgruber

Landhaus, 6. Stock, Zimmer 603

Römerstraße 15, 6901 Bregenz

- T +43(0)5574/511-20005
- F +43(0)5574/511-20090
- E landeshauptmann@vorarlberg.at
- I <u>www.vorarlberg.at/lh</u>



Landeshauptmann Herbert Sausgruber zu Be such im überbetrieblichen Ausbildungszentrum in Hohenems: "Die Praktikerlehre bietet ein Auffangnetz und eine Perspektive für jun ge Menschen."

Ziel: Zusätzliche Jobs in heimischen Unternehmen

Trotzdem werden wir auch weiterhin alles daran setzen, damit unsere tüchtigen Unternehmen im immer härter werdenden Wettbewerb bestehen und zusätzliche Jobs schaffen können.

Jedem Jugendlichen eine echte Chance

Neben den auf hohem Niveau gesetzten Arbeitsmarktmaßnahmen für alle Generationen ist es derzeit unser vorrangiges Ziel, der Jugend eine echte Chance zu geben. Nach der Devise "Chancen nützen, Schwache stützen" wollen wir – Bund, Land, Gemeinden und Sozialpartner gemeinsam – jedem Vorarlberger Jugendlichen, der mehr als drei Monate Arbeit sucht, entweder eine Arbeitsstelle oder zumindest ein Angebot zur Qualifikation, zur Ausbildung, zur Erhöhung seiner Chancen anbieten.

Landeshauptmann

Landtagsenquete zur Jugendbeschäftigung

Freitag, 28. April 2006, 14 bis 17 Uhr, Montfortsaal, Landhaus in Bregenz

Experten erläutern die beruflichen Chancen und Perspektiven von Jugendlichen in Vorarlberg:

- anhand wirtschaftlicher, sozialer und demographischer Faktoren
- vorhandene Beschäftigungschancen
- Analyse der Maßnahmen von AMS, Land, Gemeinden und Sozialpartnern

Live im Internet: www.vorarlberg.at/landtag



Inhalt



Wir nehmen die Anliegen unserer Jugendlichen ernst



Jugend braucht Arbeit!



Mit guter Ausbildung gute Chancen auf Arbeit



"Wer will mich?" – Arbeit und Selbstwert



Neue gemeinsame Impulse von AMS und Land



JOB AHOI!



Jugendliche Migranten am Vorarlberger **Arbeitsmarkt**



Junge Menschen auf ihrem Weg in die Arbeitswelt



Lust auf Zukunft? Karriere durch Weitblick



Die wichtigsten Tipps für das Bewerbungsgespräch



Mut!ige Mädchen erobern die (Arbeits-)Welt



"Auch Lehrlinge müssen noch flexibler werden"



30 Vorarlberg Schlagzeilen

2 VORARI RERG MAGAZIN APRIL 2006 VORARLBERG MAGAZIN APRIL 2006